



Einfache Anfrage Dietrich Pascal (jll) vom 4. Mai 2015 betreffend Verhältnis von Preis und Leistung in der Badi; Beantwortung

Sehr geehrte Frau Stadtratspräsidentin
Sehr geehrte Stadträtinnen und Stadträte

1. Text der Einfachen Anfrage:

"Verhältnis von Preis und Leistung in der Badi"

Am 2. April 2015 gab der Gemeinderat bekannt, dass er die Eintrittspreise in der Badi Langenthal für die Saison 2015 «angepasst» habe. Begründet wurde die Erhöhung in der Mitteilung des Gemeinderats nicht.

Die Badi Langenthal war 1994 komplett saniert und umgestaltet worden. Seither sind nun über 20 Jahre vergangen. Namentlich bei den Einrichtungen für die Familien und Kinder wäre eine Auffrischung/Sanierung nötig (stark aufgerauhte Betonbeläge, defekte Spiel-Schleusen etc.).

Am 16. September 2013 führte der Gemeinderat in der parlamentarischen Fragestunde auf meine entsprechenden Fragen hin aus, das Sanierungs- und Unterhaltskonzept für die Badi - welches ursprünglich im Frühling 2013 hätte vorliegen sollen - sei im Rahmen der Verzichtsplanung im Stadtbauamt zurückgestellt worden, sollte aber bis Februar 2014 vorliegen.

Ein Jahr später - am 15. September 2014 - erklärte der Gemeinderat in der parlamentarischen Fragestunde wiederum auf meine Fragen hin, die Ausarbeitung eines Sanierungs- und Unterhaltskonzepts sei durch das Stadtbauamt Ende Jahr 2013 an einen spezialisierten Schwimmbadplaner in Auftrag gegeben worden. Seit kurzem liege ein erster Entwurf des Konzepts inklusive Kostenschätzungen vor. Der Planer benötige für die intensive Erarbeitung des Konzepts mit detaillierten Abklärungen mehr Zeit als angenommen. Der Entwurf werde zur Zeit durch den Planer und durch das Stadtbauamt hinsichtlich der Priorisierung der einzelnen notwendigen Massnahmen vertieft geprüft. Die Fertigstellung des Sanierungs- und Unterhaltskonzeptes sei für das vierte Quartal 2014 vorgesehen. Die Sanierung des Kinderbereichs bilde einen Teil des Konzepts. Zu welchem Zeitpunkt eine Sanierung dieses Bereiches eingeplant werde, sei zur Zeit noch offen und in Bearbeitung.

Vor diesem Hintergrund richte ich folgende Fragen an den Gemeinderat:

- 1. Ist das Sanierungs- und Unterhaltskonzept für das Schwimmbad Langenthal mittlerweile fertiggestellt?*
- 2. Bis wann sind konkrete Massnahmen im Kinderbereich zu erwarten?*
- 3. Wäre es im Hinblick auf die Akzeptanz nicht sinnvoller gewesen, mit einer Preiserhöhung zuzuwarten, bis den Badegästen durch die Umsetzung des Sanierungskonzepts auch ein Mehrwert geboten werden kann?*
- 4. Trifft es zu, dass den Badegästen in der Saison 2015 trotz erhöhter Preise gegenüber der Saison 2014 keinerlei Mehrwert geboten wird? Wie begründet der Gemeinderat diesfalls die Preiserhöhung?"*

Pascal Dietrich



2. Beantwortung der Fragen:

1. Ist das Sanierungs- und Unterhaltskonzept für das Schwimmbad Langenthal mittlerweile fertiggestellt?

Das Sanierungs- und Unterhaltskonzept für das Schwimmbad Langenthal liegt vor (12. Mai 2015). Vorgesehen ist dessen Kenntnisnahme durch die Bau- und Planungskommission am 2. Juni 2015 sowie im Gemeinderat voraussichtlich am 24. Juni 2015.

2. Bis wann sind konkrete Massnahmen im Kinderbereich zu erwarten?

Gemäss dem Unterhalts- und Sanierungskonzept sind Massnahmen beim Kinderplanschbecken in den Jahren 2017 und 2018 geplant. Dementsprechend sind im Entwurf des neuen Investitionsplans die Planung im Jahre 2017 und die Ausführung im Jahre 2018 vorgesehen. Folgende Massnahmen sind beim Kinderplanschbecken (in der Variante Betonsanierung) vorgesehen:

- Betonsanierung Kinderplanschbecken
- neu: Wasserspritzplatz inklusive Badewassertechnik neu: Spielbach inklusive Badewassertechnik
- neu: Sonnensegel
- Erweiterung Liegeroste

3. Wäre es im Hinblick auf die Akzeptanz nicht sinnvoller gewesen, mit einer Preiserhöhung zuzuwarten, bis den Badegästen durch die Umsetzung des Sanierungskonzepts auch ein Mehrwert geboten werden kann?

Nein. Die vom Gemeinderat beschlossenen Preiserhöhungen für das Schwimmbad Langenthal stehen in keinem Zusammenhang mit dem erwähnten Sanierungs- und Unterhaltskonzept.

4. Trifft es zu, dass den Badegästen in der Saison 2015 trotz erhöhter Preise gegenüber der Saison 2014 keinerlei Mehrwert geboten wird? Wie begründet der Gemeinderat diesfalls die Preiserhöhung?"

Zur Frage 1: Ja. Zur Frage 2: Die vom Gemeinderat beschlossenen Preiserhöhungen sind das Ergebnis eines politisch initiierten Prozesses zur Überprüfung der städtischen Aufgaben und zur Erschliessung von zusätzlichen Einnahmen. Darin liegt die Begründung für die Anpassungen der Preise. In der Beurteilung des Gemeinderates sind die Preiserhöhungen in Relation zur Attraktivität des Schwimmbades Langenthal immer noch angemessen, moderat und politisch vertretbar.

Berichterstattung: keine (schriftliche Beantwortung)

Hinweis: **Art. 39 Abs. 4 Geschäftsordnung des Stadtrates** (Einfache Anfrage):

⁴ Der Gemeinderat beantwortet die Einfache Anfrage schriftlich oder mündlich bis zur übernächsten Sitzung. Die Stadtratspräsidentin bzw. der Stadtratspräsident kann die Antwortfrist angemessen verlängern. Es findet weder eine Diskussion über die Anfrage noch über die Antwort statt.

Langenthal, 27. Mai 2015

IM NAMEN DES GEMEINDERATES

Der Stadtpräsident:

Thomas Rufener

Der Stadtschreiber:

Daniel Steiner